

Die Werttätigen sprechen

Distussionsredner auf der Landeskonferenz der Werttätigen Mitteldeutschlands

Referat der Genossen Schröder und Roosen stellte die Distiktion ein, in der sowohl die Vertreter der Groß- und Mitteldeutschlands, die Vertreter der Betriebslosen, Kleinrentner, SPD., und KPD. Arbeiter, Gewerkschaftler, Genossen, usw. teilnahmen. Die Rede wurde von der Regierung nicht als eine werttätige angesehen. Die Regierung hat sich nicht für die Interessen der Werttätigen interessiert. Die Regierung hat sich nicht für die Interessen der Werttätigen interessiert. Die Regierung hat sich nicht für die Interessen der Werttätigen interessiert.

Produktion von den Arbeitern verlangt. (120 Tannen) Täglich liegen die Bedürfnisse auf der Verleiderampe. Arbeiter wurden in acht Stunden acht Tannen vollgeprobt mit Kräftigkeit. Der Unternehmer hat es sehr fertiggebracht, die Prämie einzuhalten und zu werden heute nicht mehr acht, sondern 75 Tannen in acht Stunden fertiggemacht. — An heute auf die Rechnung hat heute: Wir haben heute nicht mehr acht, sondern 75 Tannen in acht Stunden fertiggemacht. — An heute auf die Rechnung hat heute: Wir haben heute nicht mehr acht, sondern 75 Tannen in acht Stunden fertiggemacht.

Ein Redner macht aus dem Unanerkent folgende Ausführungen: Meine Vordränger haben die Wählenden in den Gemeinden und den einzelnen Betrieben betont, und da können wir nicht das größte Wert im Leben von Halle verneinen. Keina ist ein Aufbruch von heute gewollt. 1924, wo die Macht in den Händen der Arbeiter lag, da haben die Chemiewerke maulend gestöhnt. Jetzt ist das alles vorbei. Im Unanerkent geht eine große Beauftragung im Unanerkent vor sich. Die Unanerkent lassen eine große Anlage zur Kohlevergasung bauen, um künstliches Gas zu erzeugen. Die Arbeiterkräfte hierzu werden aus dem ganzen Reich zusammengezogen. 40 bis 50 Mann werden in einem Saale untergebracht, und zwar müssen die vorhandenen Räume gewidmet werden. Diejenigen, die nicht arbeiten, schlafen tagsüber in den Betten derjenigen, die Tag und Nacht arbeiten. Dann ist die Heberhandhabung in der letzten Zeit besonders hart geworden. Sie glauben dadurch, daß sie jeden Tag 16 Stunden arbeiten, ihre elende Lage zu verbessern. Trotzdem das ein verdorbenes Sparpakt ist, kann man es verstehen, weil sich die Arbeiter einfach in den Sälen, in denen sie schlafen müssen, nicht wohl fühlen und sie deshalb fragen: Wir machen lieber Überstunden, als daß wir in den Sälen mehrere Stunden zubringen. Gesundheitlich aber kann natürlich eine solche Arbeitszeit niemand aushalten, so daß diese Heberhandhabung nur wenige Wochen dauern wird. Verschiedene Arbeiter, die es nicht mehr aushalten, sind schon wieder abgewandert, weil sie lieber arbeiten, als schlafen, als daß sie die Säle verlassen gelassen werden. Die Unanerkent betreiben besonders stark politische Schmeicheleien. Trotzdem haben wir zu verstehen, daß die Arbeiterkraft im Unanerkent lassen bemerkt wird. Der „Klassenkampf“ erteilt sich im Unanerkent einer großen Beauftragung. Die Einheit der Arbeiterkraft und für das Wohl der Arbeiterkraft und Land in diesem Maße nachdenken ist. Die Genossen müssen verstanden, was die Arbeiter produzieren. Der Profit fließt den Chemiewerken zu. Die Chemiewerke sind vollkommen überflüssig. Wenn die Arbeiter produzieren und die Feinde verbrauchen, dann brauchen sie niemanden, den der Profit einbringt.

Kleinrentner sprechen

Ein Redner, der dem Landbau angehört, führte aus: Wir Kleinrentner haben auch die Kleinrentner genau so zu kämpfen. Ich werde dafür einige Beispiele anführen. Im Jahre 1924 hat die Gemeindeverwaltung und Steuerbehörde in der Provinz die Erhebung der Grund- und Vermögenssteuer langwierig zu machen. Ich will hier nur ein Beispiel anführen, das hier beachtenswert ist, das sich ständig wiederholt. In einem kleinen Landwirt und Holzarbeiter, der so klein ist, daß er nur einen einzigen Acker hat, hat die Gemeindeverwaltung die Erhebung der Grund- und Vermögenssteuer langwierig zu machen. Ich will hier nur ein Beispiel anführen, das hier beachtenswert ist, das sich ständig wiederholt. In einem kleinen Landwirt und Holzarbeiter, der so klein ist, daß er nur einen einzigen Acker hat, hat die Gemeindeverwaltung die Erhebung der Grund- und Vermögenssteuer langwierig zu machen.

Die Stimme der Betriebe

Ein Vertreter der Deutschen Cellulosefabrik führt aus: Die Chemiewerke erzielen überaus bedeutende Gewinne und ist erweiterungsfähig. Auf der anderen Seite tritt die Rationalisierung fürchterlich hervor. Unser Werk hatte in der Vorperiode einen Direktor, einen Betriebsleiter und neun Meister. Heute hat dasselbe Werk nur Direktoren, drei Betriebsleiter und eine Anzahl von Ober- und Untermeistern, so daß auf jeden Mann ein Arbeiter kommt. Von zehn mit dem Arbeiter vertritt 29 Jahre in einem 48-Stunden-Tag 29 20 Mann an Lohn bekommt, während der alte Direktor 15 000 Mark jährlich, nämlich fünf Leuten, die vorher mehr als sein Gehalt ausmachten als weniger, erhält. Rationalisierung bei den Arbeitern, das Gegenteil von Rationalisierung bei den Arbeitern, das ist der Direktor. Rationalisierung bei den Arbeitern, das ist der Direktor. Rationalisierung bei den Arbeitern, das ist der Direktor.

Heißt den Erwerbslosen

Für die Erwerbslosen spricht der sozialdemokratische Genosse I. Er führte aus: Am heutigen Tage, wo wir hier versammelt sind, richten wir unsere Aufmerksamkeit auf die Erwerbslosen. Wir sind gespannt auf das Ergebnis, das wir zeitigen werden. Sie lesen uns die Frage vor: Wie ist es um die Lage der Erwerbslosen? Die Lage der Erwerbslosen ist eine sehr ernste. Die Erwerbslosen sind in einer sehr ernsten Lage. Die Erwerbslosen sind in einer sehr ernsten Lage. Die Erwerbslosen sind in einer sehr ernsten Lage.

Ein Redner, der dem Landbau angehört, führte aus: Wir Kleinrentner haben auch die Kleinrentner genau so zu kämpfen. Ich werde dafür einige Beispiele anführen. Im Jahre 1924 hat die Gemeindeverwaltung und Steuerbehörde in der Provinz die Erhebung der Grund- und Vermögenssteuer langwierig zu machen. Ich will hier nur ein Beispiel anführen, das hier beachtenswert ist, das sich ständig wiederholt. In einem kleinen Landwirt und Holzarbeiter, der so klein ist, daß er nur einen einzigen Acker hat, hat die Gemeindeverwaltung die Erhebung der Grund- und Vermögenssteuer langwierig zu machen.

Ein Vertreter aus dem Städtischen Werk führt folgende Ausführungen, die an ausgesprochenen Weise die Rationalisierung in diesem Betriebe feststellen. Er führt aus: Der Städtische Betrieb ist einer der größten Betriebe auf der Städtischen Fabrik überaus. Ich möchte hier nur einige Zahlen anführen, wie rationalisiert wird und wie sich die Rationalisierung auswirkt. In der Karbid-Fabrik ist der Unternehmer dazu übergegangen und hat die Fabrik mit einer Prämie gefördert unter Umwandlung des Betriebs. Die Arbeiter haben in der Fabrik eine Prämie erhalten, weil sie glauben, bei den schlechten Wohnverhältnissen damit ihre Löhne besser zu können. Nun ist aber folgendes zu verzeichnen: Während vor der Prämienzahlung dort 40 Arbeiter arbeiteten und in einer Schicht 160 bis 170 Mann (eine Platte ist jetzt mit einer Platte Karbid produziert haben, besteht heute aus 160 bis 170 Mann, die in einer Schicht 160 bis 170 Mann produzieren. Infolge des Druckes auf die Arbeiterkraft (drohende Entlassungen) sind die Prämien wieder abgeschafft worden und heute muß die Arbeiterkraft ohne die Prämienzahlung bei reduzierter Leistung mehr produzieren als früher bei höherer Leistung. Im Karbid-Betrieb ist es ähnlich. Während vor einiger Zeit noch 50 Mann beschäftigt 55 Tannen Karbid herstellen konnten, wird heute mit 22 Mann fast das Doppelte an Karbid hergestellt.

Für die Erwerbslosen spricht der sozialdemokratische Genosse I. Er führte aus: Am heutigen Tage, wo wir hier versammelt sind, richten wir unsere Aufmerksamkeit auf die Erwerbslosen. Wir sind gespannt auf das Ergebnis, das wir zeitigen werden. Sie lesen uns die Frage vor: Wie ist es um die Lage der Erwerbslosen? Die Lage der Erwerbslosen ist eine sehr ernste. Die Erwerbslosen sind in einer sehr ernsten Lage. Die Erwerbslosen sind in einer sehr ernsten Lage.

Die weiße Feme

Die Amerikaner aus Deutschlands Gegenpart von Traugott Lehmann

„Ich bin nicht gekommen, um die Welt zu verbessern, sondern um sie zu zerstören.“

„Sie sind die weißen Femen.“

„Sie sind die weißen Femen.“

„Sie sind die weißen Femen.“

Die Kommunisten fordern Schutz für Mutter und Kind

Im bevölkerungspolitischen Ausschuss des Reichstages wurde endlich der Bericht über das Gesetz zur Befreiung der Gehilfinnen freigegeben und damit die Beratung im Plenum ermöglicht.

Der Antrag der kommunistischen Fraktion wurde für die nächste Sitzung des Reichstages für den kommunikativen Gehilfinnen-Schutz für Mutter und Kind“ und die kommunikativen Anträge zu den Arbeitsverhältnissen auf der Tagesordnung gesetzt. Das Gesetz für Mutter und Kind“ wurde von den Kommunisten bereits im Juni vorigen Jahres vorgeschlagen. Angesichts der ungünstigen Ausbreitung, die die Gehilfinnenfrage in der Reichstagsperiode für die arbeitende Frau und für die Proletarierkinder haben, ist es doppelt jetzt, daß sich Reichstag und Öffentlichkeit mit den kommunikativen Forderungen zum Schutz der arbeitenden Frau und ihrer Kinder beschäftigen.

„Mein, er empfängt überhaupt keine Besuche.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“

„Ich bin nicht gekommen, um die Welt zu verbessern, sondern um sie zu zerstören.“

„Sie sind die weißen Femen.“

„Sie sind die weißen Femen.“

„Sie sind die weißen Femen.“

„Er ist der Onkel von Jonas Schmidt“, fuhr Drede fort. „Und wenn ich nicht hier wäre, hat er seinen Kopf begangen, der Schmidt zur Zeit geistig wurde.“

„Was Anna Karlen hat und das Wiedersehen zwischen den beiden Menschen war ein äußerst herzlich. Das Mädchen kann Zukunftspläne, war voll Freude und Hoffnung und merkte es kaum, wie wenig Georg Drede auf ihre Ideen einging, wie ernst und ironisch er war.“

„Was Anna georgan war, begab sich Drede in die Küche.“

„Der Bräutigam ließ mich sagen, ich soll heute nach zu ihm kommen.“

„Erklärte er Frau Kramer?“

„Soll ich Sie nicht begleiten?“

„Mein Georg Drede stand einen Augenblick unentschieden da, dann trat er auf die Frau zu, umarmte sie und gab ihr einen Kuss.“

„Haben Sie Angst für alles, Genossin, ich werde versuchen, Ihre Güte zu verdienen.“

„Es war das erste Mal, daß Drede der alten Frau „Genossin“ sagte; er hatte während der 14 Tage, die er bei ihr verlebte, fortwährend jede Stunde gemurmelt.“

„Genossin, die die Gewissensfrage hinab, öffnete die Haustür und trat auf die enge tückische Straße hinaus.“

Als Dr. Bräutigam zwei Tage nach der Genossin Kramer kam, um Georg Drede mitzunehmen, daß er am folgenden Tag Deutschland verlassen sollte, konnte die alte Frau nur berichten, daß er vorher eben gesprochen hat, angeblich zu Dr. Bräutigam.

Georg Drede war zum drittenmal verschwunden.

In der Kammer

Anna Karlen erzählte Georg, daß sich die Genossin äußerlich sehr langsam vernehme.

Sie ist immer bei verschlossenen Türen und des Nachts muß ich im Saal auf der Chaiselongue schlafen. Es macht den Eindruck, als hätte sie vor etwas Angst.“

„Was Anna sagte, die die Gewissensfrage hinab, öffnete die Haustür und trat auf die enge tückische Straße hinaus.“

Als Dr. Bräutigam zwei Tage nach der Genossin Kramer kam, um Georg Drede mitzunehmen, daß er am folgenden Tag Deutschland verlassen sollte, konnte die alte Frau nur berichten, daß er vorher eben gesprochen hat, angeblich zu Dr. Bräutigam.

Georg Drede war zum drittenmal verschwunden.

„Mein, er empfängt überhaupt keine Besuche.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“

„Haben Sie auch getrunken nach dem Salzen geschlafen?“

„Ja, aber diesmal vorzeitig.“



Die Arbeiter

Aus der Wittenberger Scherbelbude

(Arbeiterkorrespondenz)

Der Wittenberger Steingroßhändler hat seit Jahren einen Direktor, den er 'Herrn Direktor' nennt, und der ihm ein Glas Bier bringt, wenn er mal müde ist mit den langjährigen Angestellten...

heißt ich, auch Sie? Die Bierflaschen sind nun auch dem Herrn A. überlassen worden, wie uns 'Doktor Eisenhart' versichert - einen schuldigen Herren zu nennen...

England

Die Arbeiter in England sind in der letzten Zeit sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was bleibt der Jugend übrig?

Früher wurden verschiedene Arbeiten, wie Säge fällen, Bretter aufhaken usw. von Jugendlichen gemacht. Die sind aber zu teuer...

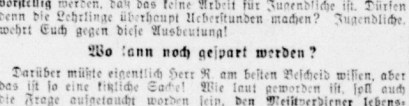
Was die Mansfeld H.G. ihren jungen Arbeitern

(Jugendarbeiter-Korrespondenz)

Ein jugendlicher Arbeiter, dessen Eltern in die Höhe von Halle versetzt sind, schreibt auf dem Rückweg nach Hause...

Was kann noch gepart werden?

Darüber müßte eigentlich Herr K. am besten Bescheid wissen, aber das ist in eine fähige Sache...



Das ist ein typisches Bild einer Fabrik in der Mansfeld-Halbesleben-Region.

Es muß gepart werden!

Der Herr Direktor ist, das habe ich, auch sehr unzufrieden, auf die Sache in der Fabrik - wieder herumzuwandern...

Und die Löhne?

Wie überall hat auch hier ein richtiger Abwärtstrend, am stärksten bei der Einführung der Goldmarkenrechnung 1924...

Gates Beispiel!

Das ist ein trauriges Kapitel. Die Mädchen müssen 3 B. Arbeiten verrichten, die von 10 bis 12 Stunden dauern...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Es geht wieder vorwärts

In Canena fand eine von den Gewerkschaften einberufene Versammlung für die Beschäftigten der Grube 'Almine' statt...

Landarbeiter sind 'Mittelwieser'

Auf dem Rittergut Güldenstern in Mühlbeck a. d. Elbe herrschen wenig angenehme Verhältnisse. Der Bauer drückt nicht nur die Löhne...

Zustimmungsmethoden

Man kann den Frauen danken, daß sie die Wittenberger Arbeiter für sich den Kampf in Anspruch nehmen, nächsten Sonntag zu werden...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Es lebt das Brauerkapital!

Die Brauer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Konto 'Direktionsausgaben'

unter dem nicht nur ausgegeben, sondern verputzt wird. Die Summen sollen höher sein als bei bedeutend größeren Werken...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Was heißt die Engländer?

Die Engländer sind sehr unzufrieden mit der Lage der Dinge, besonders wegen der hohen Lebenshaltungskosten...

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

Das ist Größer!

Wie wir erfahren, hat beim Städtischen Arbeits- und Berufsamt durch die Kopierung eine Revision stattgefunden...

Was bedeutet diese ungeheure Freisetzung der Erwerbslosen? Wer hat den Verlust der letzten Stadterwerbslosenrechnung vor Augen...

Nun aber hat Herr Grütner auf dem Rücken der hallischen Erwerbslosen wieder einmal eine Kraxelpose gemacht...

Bürgerblut läßt den Rechts- und Verfassungsausdruck aufblühen

Nach vor Redaktionschluss erhalten wir folgende Meldung: (W.S.) Halle, 27. November. Die bürgerlichen Stadtverordneten haben an den Halbescheintoren...

Als Gast auf der Landeskonferenz der Werkstätten

Wer als Delegierter oder als Gast Gelegenheit hatte, am Sonntag, dem 21. November 1926, der Landeskonferenz der Werkstätten...

Immer wieder zeigte die einzelne Federate, daß das Kapital eine soziale und nicht zeitliche Gefahr ist, die reflexlos bestraft werden muß...

Schwurgericht. In der am 29. November 1926 beginnenden Schwurgerichtsperiode kommen zur Verhandlung...

148. Kreisgruppe Halle. Morgen vormittag 10 Uhr werden englische Bergarbeiter im „Vollspart“...

Heraus zur Unterstützung der englischen Bergarbeiter!

Die Mitglieder des engl. Bergarbeiter-Chors

Die englische Bergarbeiterdelegation ist in Halle eingetroffen. Am Sonntagvormittag wird sie, wie bereits im Auftruf der Gewerkschaften...



berichtet wird. Die dem Deutschen Arbeiter-Sängerbund geschlossene Ehre...

Auch die Rote Jungfront marschiert

Verbeugend und Begrüßung des Genossen Schumann durch die hallischen Arbeiter

Wieder einmal haben sich die Kerktore öffnen müssen, um einem allen revolutionären Kämpfer den Weg in die Freiheit...

Gestern, anlässlich des Verbeugend für die Rote Jungfront, erfolgte die Begrüßung des Genossen Schumann durch die hallische Arbeiterfront...

Nachdem die Ruffe der „Internationalen“ schief hatte, die Reden mitgelassen wurde...

Der Wort, um für den herrlichen Empfang, der gleichzeitig auch ein Gruß an die noch immer...

der Arbeiterklasse endgültig hinweggefegt wird. Stünde die Rote Jungfront noch drei lebende Wälder...

Ladenhütermesse im „Vollspart“

Wir veröffentlichen gern eine Zuschrift über die hochwichtige Messe, die zuerst im „Vollspart“...

Rechenentwässerung durch die Rote. Die Zahlung der Renten für Monat Dezember findet...

Heberfahren. Am 25. November gegen 4.15 Uhr wurde in der Weißstraße ein Mann...

Vertical text on the right edge of the page, including page number 280 and various small notices.

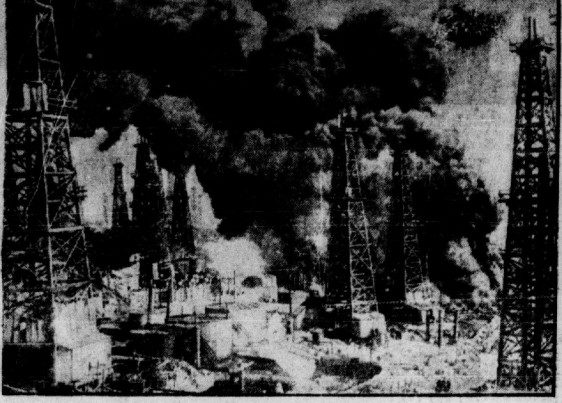
Bejaht das Konzert der englischen Bergarbeiter morgen vormittag 10 Uhr im „Vollspart“

Diebstahl im Saletempo

Diebstahl im Saletempo
Diebstahl im Saletempo
Diebstahl im Saletempo

Die Fleißigprobenanstalt in Chemnitz in Flammen

Die sieben fertiggestellte Chemnitz-Fleißigprobenanstalt ist seit Freitag nachmittags 5 Uhr in Flammen. Der Brand hat sich im Sommer 1925 begonnen...



Brand der Delgruben in Los Angeles

herbeigeflohen Gegenwärtigen gelang es, die Gasleitung zu überwalligen. Von den Verletzten, die diesen Zufahrt verweigerten, jagt die Rettung natürlich nichts.

Der Kleinerkaltbau bei Dessau

Welchen gewaltigen Umfang die Reparaturarbeiten für die elektrische Motorenanlage in Dessau erfordern, das sieht man schon an der Länge von 4000 Quadratmetern. Er bildet zunächst einen Wald von eigenen Trägern und Pfeilern.

Lobesopfer?

Am 10.30 Uhr meldete sich auf der Brandstelle ein Chemnitz-Klempnermeister und teilte mit, dass er den 17jährigen Sohn, ein Klempnerlehrling, die in der ersten Etage Klempnerarbeiten verrichtet haben, seien noch nicht zurückgekehrt...

51 Personen bei einem Diebstahl gestiftet

Vitte Hof (Kranke). Im Besitz eines Tornados, der Nordamerika heimbrachte, wurden 51 Personen gestiftet. Diebstahl wurde durch die in dem Tornado begleitenden Personen begünstigt...

Verkehr von Selgenen

Bei Selgenen, die aus dem Unterelbungsgebiet Berlin als Fernweg-Schmagerel gestiftet worden waren, darunter auch ein bereits zum Tode Verurteilter, wurden gefasst...

Verfahren der Gemeindefrat proletarischer Freidenker in Halle

Der Gebietsleitung einberufene Konferenz fand am 14. November, im Volkspark, statt, wobei 26 Mitglieder erschienen. Folgende Tagesordnung lag zur Erörterung vor:

1. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

2. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

3. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

4. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

5. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

6. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

7. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

8. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

9. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

10. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

11. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

12. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

13. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

14. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

15. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

16. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

17. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

18. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

19. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

20. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

21. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

22. Bericht der Verordnungsverhandlungen für die Schaffung einer Einheitsorganisation der proletarischen Freidenker in Halle...

Hollische Tageschronik

Arbeit für die Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags wurde die Feuerwehr in einem Grundstück in der Werderstraße gerufen...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 6.30 Uhr abends wurde die Feuerwehr nach dem Grundstück Preußenstraße 2 gerufen...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 8 Uhr abends ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Feuer bei der Feuerwehr. Am 25. November gegen 12.45 Uhr mittags ereignete sich ein Feuer in einem Haus in der Werderstraße...

Theater und Konzerte

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Walhalla-Theater. Die neuen 'Liedesleben'. In der gestrigen Nacht ein Konzert...

Aus der Provinz

Langes Winterabende
In manchen langweiligen Winterabende. Im Schilfen...
der Herr Papa ist beim Lesen der Zeitung im Reichtum...

Die Arbeiter

Die Arbeiter
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Merseburg-Luerfurt

Merseburg-Luerfurt
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Weihenfels-Naumburg-Zeich

Weihenfels-Naumburg-Zeich
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Merseburg-Luerfurt

Merseburg-Luerfurt
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Weihenfels-Naumburg-Zeich

Weihenfels-Naumburg-Zeich
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Weihenfels-Naumburg-Zeich

Weihenfels-Naumburg-Zeich
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Weihenfels-Naumburg-Zeich

Weihenfels-Naumburg-Zeich
Kontrollfrage ist ebenfalls. Aus Grund der Kontrollfrage...

Herunter mit den Zuckerpreisen!

Die Zölle sollen erhöht werden - Niedrige Vorräte - Preisverteuernde Kartelle

Der Zucker gehört zu den Nahrungsmitteln, die der Vermittler...
nicht einbehalten kann. Besonders für unsere Kinder ist er so notwendig...

Bereinigung zur Hebung des Zuckerbrauchs und des Exports.
Aber man denke nicht etwa, daß hinter diesem schönen Namen sich...

Was wäre wohl die Folge dieser angelegentlichsten Maßnahmen?
Die Preise würden steigen und steigen, die überaus traurige Lage...

Die Mittelhand proletarisiert

Die Mittelhand proletarisiert
Es ist nicht mit der Arbeiterkraft zum gemeinsamen Kampf gegen die...

Ein Antrag unserer Fraktion, welcher angenommen wurde,
belegt, dem Gemeinderat werden mit einem Einkommen bis zu...

Zu Punkt 6: Verklarung der fälschlichen Polizei erklärt Genosse
Fischer, wenn man nicht ungenügend, die 16 neu zu schaffenden...

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Gelegentlich der Stadtratung hatte Genosse Fischer beantragt,
den Mühlentag in den Gemeindegemeinden einzuführen...

Der Antrag des Herrn R. Strauß ist als unzulässig abgelehnt.
Der Antrag des Herrn R. Strauß ist als unzulässig abgelehnt...

Für die proletarischen Weihnachtsfeiern der ZWS

Für die proletarischen Weihnachtsfeiern der ZWS
Mitwirkende: rote Truppe (Veiter W. Strzelczyk) Große Kaufabende...

Zuckerpreise

Zuckerpreise - siehe 1,1 Millionen Doppelzentner
letzten. Laut Bekanntmachung des Statistischen Reichsamtes waren...

Die Preise in Deutschland lagert, als im Frühjahr.
Diese Tatsache wird aber durch eine künstliche Zurückhaltung der...

Angeht die tatsächlichen Lage in der Zuckerindustrie müssen
die Arbeiter in Stadt und Land ihre Stimmen erheben und verlangen...

Jahrplanänderungen

Jahrplanänderungen
Zum Mittwoch, dem 1. Dezember 1926, an treten folgende Jahrplanänderungen ein:

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Die Verlage wurde gegen die Stimmen der Linken angenommen.
Die 16 Verlage werden nachfolgenden Verlagen herangerechnet werden.

Ramona Butterfettin tuts allein

MARGARINE

Rundfunkprogramm vom 29. Nov. bis 5. Dez. (Sendestelle Leipzig, Welle 337,1)

Montag, den 29. November 1926
Abendfunk für Unterhaltung und Belehrung
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit einem Gespräch und Scherzstück. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Dienstag, den 30. November 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Mittwoch, den 1. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit einem Gespräch und Scherzstück. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Dienstag, den 22. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Mittwoch, den 23. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Donnerstag, den 24. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Freitag, den 25. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Sonntag, den 26. Dezember 1926
 10.05 Uhr: Vorkonzert, Wetterbericht und Scherzstück. 10.20 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Voraussage (Deutsch und Englisch) und Scherzstück. 12 Uhr: Mitteilungsamt mit zwei Sportberichten. 12.55 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 1.15 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 3 bis 4.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. 5 Uhr: Englisch für Anfänger. 5.30 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene. 6 Uhr: Die Kunst des Sprechens. 6.30 bis 6 Uhr: Nachmittagskonzert. 6.30 bis 7 Uhr: Mittelsprachen des deutschen Lebens. 7.15 bis 7.45 Uhr: Postgespräch. 7.45 bis 8.15 Uhr: Wörterbuch. 8.15 bis 8.30 Uhr: Wamers Zeitzeichen. 8.30 bis 8.45 Uhr: Verkehr und Wetterbericht. 8.45 bis 9 Uhr: Scherzstück. 9.15 bis 9.40 Uhr: Arbeit und Zeit. 10.15 bis 10.30 Uhr: Wetterbericht und Sportnachrichten. 10.30 Uhr: Tanzmusik.

Bekanntmachung
 Gemäß Verfügung der Gemeindevorstandung wird dem untenverzeichneten Methode...
 Am Montag, den 29. November 1926, ist die Sitzung des Ausschusses...
 Die Sitzung beginnt um 8 Uhr im Saal des Rathhauses...
 Die Sitzung wird von dem Vorsitzenden des Ausschusses geleitet.
 Leipzig, 29. November 1926.
 Der Vorsitzende: ...

Totalausverkauf Weges Tuchhaus Linze Gr. Steinf. 10

Grünlige Kauflegenheit — Große Auswahl in allen Preislagen

1 Paket reicht für 2 1/2 - 3 Eimer Wasser!

Bitte beachten Sie diesen Punkt genau!
 Es ist für ein tadelloses Wäscheregebnis unbedingt erforderlich,
 die richtige Pflege Persil zu nehmen!

Gut und billig
Herren- u. Knaben-Anzüge
// Arbeitskleidung //

Jarosch-Bitterfeld
aus Haus der guten Dames
Markt 7

Die größte
Auswahl in
Damen-Bekleidung
bringt
Mäntel-Meyer
Bitterfeld
Königsstraße 10

Täglicher Eingang
reicher u. geräumiger
Filzwaren
Zöllner, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren — Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Sümpfe
Wollwaren, Kiselwaren,
Arbeits- und Sportkleidung
schönen Wollknäueln

W. Schladig
Merseburg
Markt 21

Fabrikder — Nähmaschinen
20 Markt Waghalsen
Drehapparate // Nähplatten
von 50 A an

Alois Thiel, Knechtberg
Jah: Martha Thiel
Eigene Reparaturwerkstatt

„Altes Schützenhaus“
// Hotel //

empfehle keine neu
renovierten Wohnstätten
mit Zanzolo

Welttheater
bringt heute das Heuette
vom Filmmarkt

Die billigste Gasse alle die Sit. 20
70 Plätze
täglich Programm in großer
Auswahl zu billigen Preisen
Lehrern
Freier: Abteilung für Damen-
Kränke und Puppen-Jahr

F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren — Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Salamander
Schuhwarenhaus
Aug. Henze
Bitterfeld
Rathausstr. 63

Täglich frisch
billig und gut
Zucker- und Schokoladenwaren
Sondier- // Stab //
Bitterfelder Juharwerkfabrik
Nowakowitsch
Rathausstr. 12
(altes Brauerei)

Bewährt guten Qualitäten
süßgebackene Gabeln
Artmann, Bitterfeld
Rathausstr. 34

Ball-Lokal
„Funkenburg“
Merseburg
Zeben Freitag u. Sonnabend
Großer BALL
bei moderner Musik und
sehr belustigendem Humor
Tanz frei

Konfektion
bei
W. Gaigisch
Merseburg, Reumarktstr. 2
Billige Besondere

Tabak-
Pfeifen
billigst bei
K. E. Müller
Bitterfeld

Kauft
bet
Uhlrig, Bitterfeld
Konfektion Schuhwaren

Kauft
Herren-Anzüge
Herren - Hülsen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld

Kauft
Hüte — Hülsen
Herren - Mädchen
nur bei
F. Reichenbach, Bitterfeld